

## **Internationales Judo Masters in Bremen**

**Dominik Teschner** von DJK Eintracht Borbeck startete bis 60 kg beim internationalen Mastersturnier in Bremen. Es starteten in diesem Jahr 843 Judoka aus 23 Ländern. Wenn man die umgebaute Messehalle betrat, kam ein schon ein wenig Weltmeisterschafts Atmosphäre entgegen. Judoka aus Frankreich, Kasachstan, England, Niederlande, Belgien, Österreich, Finnland, Dänemark und sogar aus Brasilien tummelten sich auf den Matten. Insgesamt sollen laut Ausrichter 23 Nationen am Start gewesen sein.

In der Klasse bis 60 kg wurden 74 Teilnehmer eingewogen.

**Dominik Teschner** musste in seinen ersten Kampf gegen den Holländer van Dorn antreten. Es gab Wurfansätze auf beiden Seiten. Kurz vor Schluss gelang Dominik eine Kontertechnik die ihm einen Yuko-Vorteil einbrachte. Diese Wertung brachte er über die Zeit und er gewann.

Nun musste er gegen den Österreicher Lichtenegger ran. Obwohl es am Anfang so aussah als könne Dominik seinen Morote seoi-nage ansetzen und den Österreicher damit werfen, musste der Borbecker eines Besseren belehrt werden und kam mit keiner Technik durch. Der Gegner allerdings kam mit zwei Techniken durch und erhielt dafür Yuko und Waz-ari. Diese Vorteile konnte Dominik nicht mehr einholen und verlor den Kampf.

Nun ging das hoffen auf die Trostrunde los. Doch der Österreicher verlor die nächste Begegnung gegen einen starken Finnen und somit war auch für Dominik das beeindruckende Turnier beendet, da sein Gegner kein Poolsieger wurde.

Detlef Teschner